



Selina Welschinger vom Schützenverein Günstal Eldern. Foto: Sonntag

Welschinger wird Vizemeisterin

Ottobeuren Selina Welschinger vom Schützenverein „Günstal“ Eldern wurde bei der Deutschen Meisterschaft in der Halle für Bögen ohne Visier in Bitterfeld-Wolfen (Sachsen) Deutsche Vizemeisterin. Sie startete in der Blankbogenklasse U14 mit insgesamt sieben Startern.

In zwei Durchgängen musste sie sich mit sechs männlichen Kontrahenten messen. Nach dem ersten Durchgang lag sie mit guten 199 Ringen auf dem undankbaren vierten Rang. Im zweiten Durchgang steigerte sie sich auf 202 Ringe und konnte dadurch in der Endplatzierung mit 401 Ringen zwei Plätze gut machen und die Deutsche Vizemeisterschaft erringen. Es war ihre erste Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft. (as)

Schießen

Frechenrieden und Wolferts vorne

Ottobeuren Nach inzwischen acht Durchgängen im Rundenwettkampf der Senioren im Sportschützengau Ottobeuren dominieren als Spitzenreiter Wolferts und Frechenrieden.

Während Ottobeuren mit einem ausgeglichenen Punktestand in der Mitte der Tabelle liegt, rangieren Attenhausen mit bisher nur einem Sieg und Eldern, das bislang punktelos blieb, am Tabellenende.

Beste Einzelschützen

Mit Blick auf die Einzelergebnisse ragen die Schützen Hubert Heinle aus Frechenrieden mit einem Schnitt von 392,17, Peter Vögele aus Ottobeuren (391,14) sowie Hubert Eppe (390,67) und Willi Leitzenberger (390) aus Wolferts heraus. Insgesamt 33 Schützen beteiligten sich bisher. Noch stehen zwei Runden aus.

Tabelle nach acht Durchgängen: 1. Immergrün Wolferts 12:0 Punkte/6913 Ringe; 2. Edelweiß Frechenrieden 10:2/6882; 3. Vereinigte SG Ottobeuren 8:6/7986; 4. Edelweiß Attenhausen 2:10/6782; 5. Günstal Eldern 0:14/7799. (as)